

Mittwoch, 08. März 2006, 16.30 Uhr
Gänseliesel | Altes Rathaus

Ohne Gewalt leben – auch Migran- tinnen haben ein Recht darauf

Aktion gegen die Residenzpflicht und Stand in der Fußgängerzone

Für viele Frauen mit Migrationshintergrund stellt sich die Situation der »häuslichen Gewalt« besonders brisant dar. Die sogenannte Residenzpflicht bedeutet, dass sie den Bezirk der Ausländerbehörde, in dem sie gemeldet sind, nicht verlassen dürfen. Dadurch wird ihnen das Recht verwehrt, sich vor der Bedrohung von Leib und Leben in Sicherheit zu bringen.

Samstag, 11. März 2006, 10.00 – 16.00 Uhr
Gemeindehaus der Friedenskirche
Auf dem Hagen 23

»Affidamento« – am Mehr der an- deren wachsen

Ein Tag mit Referat und Arbeitsgruppen.

Leitung: Rosemarie Menzel
Referentin: Lucia Martin

Der Affidamento-Ansatz entstand in den 80-er Jahren in der Mailänder Frauenbewegung und bedeutet »wertschöpfendes Anvertrauen«. Das Referat von Lucia Martin führt in diesen wertschätzenden Ansatz des miteinander Umgehens zwischen Frauen ein; in den Arbeitsgruppen werden erste Schritte der Aneignung angeboten.

Kosten: 15 Euro inkl. Mittagessen
Anmeldung unter Tel.: 0551/45021 oder
Mail: rink@kirchliche-dienste.de
Anmeldeschluss: 07. März 2006

Im

Fr a u e n **FORUM** G ö t t i n g e n

arbeiten mit:

- ▶ Arbeitskreis »Frauen und Erwerbstätigkeit«
- ▶ Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen
- ▶ Bündnis 90/ Die Grünen
- ▶ BPW – Business and Professional Women – Germany Club Göttingen e.V.
- ▶ DGB Region Südniedersachsen – Harz
- ▶ Evangelisches Frauenwerk
- ▶ Frauenbüros von ...
 - ... Stadt Göttingen
 - ... Gemeinde Rosdorf
 - ... Universität Göttingen
- ▶ Frauengesundheitszentrum e.V.
- ▶ Frauenhaus Göttingen e.V.
- ▶ Frauen-Notruf e.V.
- ▶ Frauenunion – Stadtverband Göttingen
- ▶ Frauenzimmer e.V.
- ▶ Frau e.V.
- ▶ Gleichstellungsstelle des Landkreises Göttingen
- ▶ IG Metall Göttingen
- ▶ Integrationsrat Göttingen
- ▶ ISIS e.V.
- ▶ Kore e.V.
- ▶ Opferhilfebüro Göttingen
- ▶ Pro Familia e.V.
- ▶ Therapeutische Frauenberatung e.V.
- ▶ Unabhängige afghanische Frauen
- ▶ ver.di Südniedersachsen

Kontakt und Information:

Frauenbüro der Stadt Göttingen
Hiroshimaplatz 1-4 | 37083 Göttingen
Tel.: 0551/400-3305
Fax: 0551/400-2887
Mail: frauenbuero@goettingen.de



Veranstaltungsprogramm
vom 03.03. – 29.03.2006
zur Ausstellung »1000 Frauen
für den Friedensnobelpreis«
und zum
Internationalen Frauentag 2006

Fr a u e n **FORUM** G ö t t i n g e n



1000 Frauen für den Friedensnobelpreis



Mittwoch, 8. März 2006, 18.00 Uhr
StadtRadio Göttingen | Groner Str. 2

Eröffnung der Ausstellung »1000 Frauen für den Friedensnobelpreis«

Grußwort: Petra Schnüll, Terre des Femmes

Die Ausstellung erzählt die Geschichten von 1000 Frauen, die für den Friedensnobelpreis 2005 vorgeschlagen wurden – symbolisch für all jene Frauen, die sich unter oft schwierigen Bedingungen für Frieden, Gerechtigkeit und Menschenwürde einsetzen. Zum Internationalen Frauentag zeigt das Frauenforum Göttingen die Ausstellung an verschiedenen Orten in der Stadt.

Öffnungszeiten bis 29. März:

Mittwoch bis Freitag von 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag von 14.00 - 16.00 Uhr
Eintritt frei



Mittwoch, 15. März 2006, 20.00 Uhr
Galerie Apex | Burgstraße 46

»1000 Frauen für den Friedensnobelpreis«

Vortrag von Dr. Heide Göttner-Abendroth

Heide Göttner-Abendroth ist eine der 1000 Frauen, die 2005 für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen wurden. Im Rahmen der Ausstellung des Göttinger Frauenforums stellt sie das Projekt »1000 Frauen für den Friedensnobelpreis« vor und spricht über ihre Forschungsarbeiten.

Eintritt frei



Donnerstag, 16. März 2006, 19.00 Uhr
Kreishaus | Reinhäuser Landstr. 4
Raum 019

Finissage mit Schnittchen und dem Film »1000 Frauen und ein Traum«

(zur Ausstellung im Kreishaus vom 8. – 16. März)

Stellvertretend für alle Frauen, die für den Friedensnobelpreis vorgeschlagen wurden, zeigt der Film die bewegenden Geschichten von sechs engagierten Friedensfrauen.

Buch und Regie: Gabriela Neuhaus und Angelo Scudeletti, 55 Min.

Eintritt frei



Freitag, 03. März 2006, um 16.00 und 18.00 Uhr
Kath. St. Michael- Gemeinde | Kurze Str.

Zeichen der Zeit

Weltgebetstag der Frauen – in diesem Jahr vorbereitet von Frauen in Südafrika

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von Frauen aller Konfessionen in Südafrika vorbereitet. Ein inhaltlicher Schwerpunkt ist dem Problem HIV/ Aids gewidmet.

Im Anschluss an den Gottesdienst kann Südafrika erlebt und kulinarisch geschmeckt werden.

Informationen unter: Tel: 0551/45021
oder Mail: rink@kirchliche-dienste.de

Sonntag, 05. März 2006, 11.00 – 14.00 Uhr
In der musa | Hagenweg 2

Frauenkulturfrühstück

Die Göttinger Gewerkschaftsfrauen laden zum »Frühstück mit Kultur« ein. Die Veranstaltung ist offen für alle Frauen. Auftreten werden u.a. Angelika Campes de Melo, Gesang, Sabine Hopfgartner und Partner, Flamenco. Geplant ist auch ein Aktionstheater.

Eintritt inklusive Kultur und Frühstück: 8 Euro (Gewerkschafterinnen und Arbeitslose 4 Euro).

Auskunft und Anmeldung: IG Metall
Telefon: 503113-0 oder Verdi Telefon: 54850-0.

Mittwoch, 08. März 2006, 19.00 Uhr
Gemeindezentrum Rosdorf | Saal

Familie und Erwerbsarbeit

Vortrag und Diskussion

Referentin: Frau Prof. Dr. Heidi Rosenbaum
Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Universität Göttingen

Das Problem der Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit lastet immer noch überwiegend auf den Schultern der Mütter, deren berufliche Perspektiven und ökonomische Unabhängigkeit dadurch stark eingeschränkt werden. Die Referentin beleuchtet die Rahmenbedingungen für Elternschaft wie Arbeitszeitgestaltung und Angebote der Kinderbetreuung, auch im europäischen Vergleich.

Veranstalterinnen: Die Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinden Rosdorf, Friedland und Gleichen.

Mit finanzieller Unterstützung des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Eintritt frei